

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1909**

79 (21.3.1909) I. Beilage

# I. Beilage zu Nr. 79 der Karlsruher Zeitung.

Sonntag, 21. März 1909

## Grossherzogtum Baden.

### Ernennungen, Versetzungen, Zurücksetzungen etc. der etatmäßigen Beamten der Gehaltsklassen II bis X

sowie

### Ernennungen, Versetzungen etc. von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

— Staatsbahnenverwaltung. —

Dem Bureauassistenten Wilhelm Wirth in Ludwigshafen a. See wurde die etatmäßige Stelle eines Vorstehers von Stationsämtern III unter Verleihung der Amtsbezeichnung Stationsvorsteher übertragen.

#### Verfetzt:

die Eisenbahnassistenten:

Emil Belzner in Graben-Neudorf nach Breiten  
Albert Stunder in Friesenheim nach Mannheim  
Dandolin Singler in Friesenheim nach St. Georgen i. Schw.  
August Bonikel in Mannheim nach Adelsheim  
Wolfgang Schachtel in Springer Höhe nach Langenbrücken  
Gustav Fehle in Wurg nach Mannheim  
Karl Volkerer in Mannheim nach Redersheim  
Hermann Bühler in Redersheim nach Redersheim  
Wilhelm Wolf in Achern nach Krozingen  
Dugo Eppinger in Weinheim nach Graben-Neudorf  
Friedrich Schmidt in Eppingen nach Wühl  
Emil Schmidt in Mannheim nach Steinsfurt  
Philipp Wanner in Radolfzell nach Wiesloch  
Karl Wieser in Grenzach nach Leopoldshöhe  
Heinrich Koch in Wühl nach Weinheim  
Ludwig Bach in Thalingen nach Ergingen  
Otto Bundschuh in Ottersheim nach Thalingen  
Julius Schreck in Graben-Neudorf nach St. Jgen  
Joseph Richter in Billingen nach Thalingen  
Wolfgang Schmitt in Vorberg-Wödingen nach Sedach  
Joseph Schauble in Karlsruhe nach Wilferdingen;

die Eisenbahngeliefen:

Friedrich Sutter in Basel nach Radolfzell  
Ludwig Kaiser in Lössach nach Basel  
Wilhelm Verisch in Radolfzell nach Lössach  
Karl Burkhardt in Konstanz nach Singen  
Albert Waibel in Konstanz nach Immendingen  
Joseph Müller in Bruchsal nach Eppingen  
Wilhelm Wolf in Karlsruhe nach Durlach  
Joseph Schach in Karlsruhe nach Donaueschingen  
Karl Mohr in Karlsruhe nach Billingen  
Estar Grecht in Karlsruhe nach Basel  
Oskar Spahr in Karlsruhe nach Eppingen  
Karl Mayer in Karlsruhe nach Durlach  
Karl Witter in Radolfzell nach Lössach  
Karl Schmitt in Radolfzell nach Singen  
Karl Edenfels in Offenburg nach Billingen  
Karl Matheis in Karlsruhe nach Konstanz  
Gans Linnebach in Karlsruhe nach Gottmadingen  
Karl Kraft in Karlsruhe nach Gernsbach  
Ludwig Schneider in Karlsruhe nach Wertheim  
Emil Schwäbke in Karlsruhe nach Weimersheim  
Wifor Bach in Karlsruhe nach Basel  
Karl Engeler in Karlsruhe nach Basel  
Otto Zahn in Karlsruhe nach Mannheim  
Johann Maurer in Karlsruhe nach Lössach  
Heinrich Hammer in Mannheim nach Friedrichsfeld  
Julius Holz in Mastatt nach Mannheim  
Joseph Waibel in Karlsruhe nach Singen  
Friedrich Krieger in Heidelberg nach Mastatt  
Otto Gantert in Karlsruhe nach Graben-Neudorf  
Philipp Bir in Karlsruhe nach Singen  
Karl von Bank in Karlsruhe nach Mastatt  
Otto Kohler in Karlsruhe nach Achern  
Karl Zimmermann II. in Karlsruhe nach Eppingen  
Georg Nuth in Karlsruhe nach Haltingen  
Joseph Hug in Karlsruhe nach Markdorf  
Albert Herbold in Karlsruhe nach Radolfzell  
Friedrich Geisler in Karlsruhe nach Wühl  
Eugen Schellhammer in Karlsruhe nach Mannheim  
Alois Maier in Karlsruhe nach Appenweier  
Robert Keller in Mannheim nach Immendingen  
August Schär in Karlsruhe nach Ergingen  
Friedrich Döschner in Karlsruhe nach Weibstadt  
Ludwig Schlageter in Karlsruhe nach Forzheim  
Julius Dürr in Karlsruhe nach Schwadenreute  
Karl Zimmermann I. in Karlsruhe nach Billingen  
Leo Ulrich in Karlsruhe nach Mannheim  
Friedrich Kempel in Mannheim nach Radolfzell;

die Eisenbahngeliefen:

Elise Schumann in Mannheim nach Heidelberg  
Laura Emel in Konstanz nach Mannheim  
Frida Henkel in Karlsruhe nach Mannheim  
Wilhelmine Rogge in Karlsruhe nach Mannheim  
Luisa Burkhardt in Karlsruhe nach Mannheim  
Ema Grimm in Karlsruhe nach Mannheim  
Elisabeth Schumacher in Mannheim nach Karlsruhe  
Margarete Neubert in Mannheim nach Karlsruhe;

die Bureaugehilfen:

Ludwig Schulz in Friedrichsfeld nach Mannheim  
Joseph Mohr in Lauda nach Königshofen  
Karl Bucher in Grünsfeld nach Saagen  
Ludwig Pfeiffer in Karlsruhe nach Scheuern  
Samuel Baumann in Mannheim nach Freiburg  
Wilhelm Hemrich in Immendingen nach Heidelberg  
Jakob Veinert in Vietigheim nach Durmersheim  
Otto Fischer in Offenburg nach Vietigheim  
Friedrich Hauck in Offenburg nach Petershausen  
Hermann Huber in Konstanz nach Petershausen  
Emil Hierling in Saagen nach Steinen  
Reinhard Speicher in Durlach nach Bammmental  
Konrad Mähinger in Singen nach Zell i. W.  
Robert Schnäbele in Karlsruhe nach Bruchsal

Johann Morath in Tiengen nach Waldshut  
Karl Ehret in Singen nach Lahr-Stadt  
Max Seng in Freiburg nach Ludwigshafen a. See  
Wilhelm Geisler in Freiburg-Wiehre nach Breisach  
Franz Büchner in Menden nach Appenweier  
Karl Kiffberth in Stahringen nach Gundelsheim  
Alfred Götzmann in Wittighausen nach Lauda  
Emil Weinmann in Geroldshausen nach Reichenberg;

die Lokomotivgehilfe:  
Georg Frey in Bonndorf nach Waldshut  
Franz Büche in Basel nach Waldshut  
Friedrich Villet in Offenburg nach Waldshut;

die Schaffner:  
Karl Werner in Radolfzell nach Basel  
Johann Klingert in Wertheim nach Würzburg.

Zurückgesetzt:  
Bureauassistent Friedrich Mohr in Durlach bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Etatmäßig angestellt:  
Kanzleigehilfe Albert Baumgärtner als Kanzleiaffistent beim Amtsgericht Mannheim.

Verfetzt:  
die Bureauassistenten:  
Hugo Mehlin beim Notariat Bonndorf zum Notariat Altheim,  
Rupert Laufer beim Notariat Lössach zum Notariat Breisach und  
Karl Mairon beim Notariat Altheim zum Notariat Oberrotweil,  
Amtsgerichtsdieners Jakob Schmelzinger in Schönau nach Redersheimhofshaus.

Zugewiesen:  
die Aktiare:  
Karl Hils beim Amtsgericht Bruchsal dem Grundbuchamt Hammereisenbach,  
Wilhelm Dauth beim Amtsgericht Waldkirch dem Notariat Bruchsal,  
Wilhelm Verberich und Karl Vernauer beim Notariat Breisach, ersterem dem Amtsgericht Donaueschingen, letzteren dem Notariat Bonndorf,  
Konrad Konstanzer beim Notariat Oberrotweil den Notariaten Freiburg IV-VII,  
August Herberger beim Amtsgericht Freiburg dem Amtsgericht Mannheim und  
Albert Zink beim Amtsgericht St. Blasien dem Notariat Donaueschingen.

Übertragen:  
den Aktiare:  
Georg Steinmann beim Amtsgericht Donaueschingen eine Kanzleigehilfenstelle beim Amtsgericht Mannheim,  
Jakob Lämmler beim Amtsgericht Heidelberg eine Kanzleigehilfenstelle beim Notariat Offenburg,  
dem Amtsgerichtsdieners Friedrich Rehm beim katholischen Oberstiftungsamt eine Amtsgerichtsdienststelle in Mannheim,  
dem Aufseher Karl Braunstein beim Männerzuchtshaus Bruchsal eine Amtsgerichtsdienststelle in Schönau.

Beamteneigenschaft verliehen:  
dem Hilfsdiener Gustav Mosbach bei Großh. Landgericht Karlsruhe.

Entlassen:  
Kanzleiaffistent Karl Guggenbühler beim Amtsgericht Heidelberg (auf Ansuchen).

In den Ruhestand versetzt:  
Amtsgerichtsdieners Jakob Treibel in Redersheimhofshaus (auf Ansuchen) wegen leidender Gesundheit unter Anerkennung seiner langjährigen, treuen Dienstführung.

Katholischer Oberstiftungsrat.

Ernannt:  
Amtsgerichtsdieners Michael Köhler in Forzheim zum Kanzleidieners beim Kathol. Oberstiftungsrat.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

Verliehen:  
dem Schutzmann Karl Schlageter in Baden der Charakter als Polizeiergeant.

Übertragen:  
dem Aktuar Peter Ehret, z. B. beim Militär, eine Aktuarstelle beim Bezirksamt Mannheim.

Entlassen:  
Schutzmann Adolf Mod in Baden — auf Ansuchen —,  
Schutzmann Adolf Schifflauer und  
Schutzmann Karl Vöhrer in Freiburg.

Großh. Verwaltungshof.

Die Beamteneigenschaft verliehen:  
Alfons Sellinger, Wärter bei der Heil- und Pflegeanstalt bei Wiesloch.

Etatmäßig angestellt:  
Robert Bühler, Gärtner bei der Heil- und Pflegeanstalt bei Emmendingen.

Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues.

Die Beamteneigenschaft verliehen an:  
dem Straßenmeistergehilfen:  
Alfred Ziegler bei der Kulturinspektion Lössach;

dem technischen Gehilfen:  
Karl Weber bei dem Bezirksgeometer in Emmendingen;

dem Landstrassenwärter:  
Remigius Moritz in Forst.

Verfetzt:  
der Straßenmeister:  
Ludwig Pfeiffer in Lössach nach Wertheim, Bezirk II, unter Zurücknahme seiner Versetzung nach Neustadt;

der Straßenmeistergehilfe:  
Franz Ketscher in Forzheim zur Wasser- und Straßenbauinspektion Waldshut, unter Ernennung zum nichtetatmäßigen Straßenmeister und mit der Verwaltung des Straßenmeisterdienstes in Görwihl betraut;

Zurückgesetzt:  
der Kulturmeister  
Franz Haber Langenbach in Karlsruhe auf Ansuchen wegen vorgerückten Alters und leidender Gesundheit unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste;

der Bureauassistent:  
Blasius Thoma in Freiburg auf Ansuchen wegen vorgerückten Alters und leidender Gesundheit unter Anerkennung seiner langjährigen treugeleisteten Dienste.

Entlassen:  
der technische Gehilfe  
Emil Lettler in Offenburg (auf Ansuchen);  
der Landstrassenwärter:  
Ignaz Schaaß in Sasbach (wegen Kränklichkeit).

Großh. Gendarmenkorps.

Verfördert:  
Ladameier, Joseph, Gar. Vizewachmeister in Bruchsal zum etatmäßigen Vizewachmeister,  
Kohm, Christian, Gendarm in Tiengen zum Gar. Vizewachmeister.

Im Zivildienst verwendet:  
Sommer, Julius, Gendarm, als Postgehilfe beim Kaiserlichen Postamt Bergheim (Erst).

Verfetzt:  
die Wachtmeister:  
Keller, Adam, von Offenburg nach Waldkirch,  
Kell, Karl, von Mannheim nach Adelsheim,  
Kerl, Peter, Vizewachmeister von Kirchheim nach Mannheim.

In den Ruhestand versetzt:  
Dinger, Adam, Gar. Oberwachmeister in Philippsburg,  
Fortenbacher, Simon, Gendarm in Sedenheim.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen.

Steuerverwaltung.

Ernannt:  
Grenzaufseher Klemens Wolny in Böhlingen zum Steuer-  
aufseher in Redersheim.

Übertragen:  
dem Finanzassistenten Friedrich Schumacher, Steuer-  
kommissärgehilfe in Kehl, eine Verrechnungsgeliefenstelle beim Finanzamt Hornberg;

Verfetzt:  
die Finanzassistenten:  
Enderle beim Finanzamt Wertheim als Verrechnungsgeliefenstelle zum Finanzamt Müllheim,  
Otto Kott, Verrechnungsgeliefenstelle beim Großh. Finanzamt Müllheim in gleicher Eigenschaft zum Finanzamt Tauber-  
bischofsheim,  
Otto Maier, Steuerkommissärgehilfe bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Donaueschingen, in gleicher Eigenschaft zu jenem für den Bezirk Achern,  
Friedrich Müller, Steuerkommissärgehilfe bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Durlach in gleicher Eigenschaft zu jenem für den Bezirk Eppingen,  
Emil Rojahn, Steuerkommissärgehilfe bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Heidelberg, in gleicher Eigenschaft zu jenem für den Bezirk Durlach.

Zollverwaltung.

Verfetzt:  
die Finanzassistenten:  
Gustav Dittus in Forzheim nach Konstanz und  
Wilhelm Saurer in Basel nach Forzheim;  
der berittene Grenzaufseher:  
Martin Walter in Unterhüdingen nach Ludwigshafen;  
die Grenzaufseher:  
Fidor Geizler in Mandegg nach Petershausen und  
Philipp Rudigier in Petershausen nach Mandegg.

Verstorben:  
Kanzleigehilfe Friedrich Klauß beim Hauptsteueramt Mannheim.

### Personalnachrichten aus dem Bereiche des Schulwesens.

1. Befördert bzw. ernannt:  
A. Mann, August, Unterlehrer in Griesheim, wird Hauptlehrer in Segeten, A. Waldshut  
B. Hansbach, Hugo, Hilfslehrer in Langenbrücken, wird Hauptlehrer in Tiefensteln, A. Waldshut  
C. Bauer, Theodor, Unterlehrer in Zell i. W., wird Hauptlehrer in Adelsberg, A. Schönau  
D. Wender, Hugo, Unterlehrer in Bammmental, wird Hauptlehrer in Schillingstadt, A. Forzheim  
E. Birmele, Friedrich, Unterlehrer in Rappenaun, wird Hauptlehrer in Schollbrunn, A. Eberbach  
F. Laß, Joseph, Unterlehrer in Grifheim, wird Hauptlehrer in Muggenbrunn, A. Schönau  
G. W. d. Adam, zuletzt Schulverwalter in Eberstadt, A. Buchen, wird Hauptlehrer in Dörsfeld  
H. Braun, Hermann, Unterlehrer in Sulzbach, A. Rosbach, wird Hauptlehrer in Bofheim, A. Adelsheim  
I. Brückle, Friedrich, Unterlehrer in Karlsruhe, wird Hauptlehrer in Sulzbach, A. Eppingen  
J. G. r. h., Johannes, Schulverwalter in Breitenbrunn, wird Hauptlehrer in Griesgen, A. Schopfheim  
K. Dietrich, Franz, Unterlehrer in Sagnau, wird Hauptlehrer in Obermünsterthal, A. Staufen  
L. G. e. t. e. n. m. e. i. e. r., Wilhelm, Unterlehrer in Weinheim, wird Hauptlehrer in Giffingheim, A. Tauberbischofsheim  
M. E. r. n. s. t., Heinrich, Unterlehrer in Altheim, wird Hauptlehrer in Bingenhofen, A. Forzheim

J. Danziger, L. Michel, Chr. Frank

Frey, Hermann, zuletzt Schulverwalter in Grünsfeldhausen, wird Hauptlehrer in Bruchhausen, A. Ettlingen  
Fröhle, Anton, Unterlehrer in Bahlwies, wird Hauptlehrer in Mensberg, A. Triberg  
Gieser, Friedrich, Unterlehrer in Wies, wird Hauptlehrer in Fischenberg, A. Schopfheim  
Gäbler, Otto, Unterlehrer in Wolsach, wird Hauptlehrer in Haslach, A. Wolsach  
Greiner, Rudolf, Unterlehrer in Brombach, wird Hauptlehrer in Kaitzbach, A. Schopfheim  
Gscheidlen, Friedrich, Schulverwalter in Vogelbach, A. Müllheim, wird Hauptlehrer daselbst  
Haas, Philipp, Unterlehrer in Ruhloch, wird Hauptlehrer in Dietenhan, A. Wertheim  
Himmelsbach, Franz, Lehrer am Erzbischöflichen Armenfinderhaus in Waldbrunn, wird Hauptlehrer in Altheim, A. Buchen  
Hofmann, Ernst, Realschul Kandidat und Unterlehrer in Karlsruhe, wird Reallehrer an Bürgerschule Tauberbischofsheim  
Hummel, Gustav, Schulverwalter in Kapfensteig, A. Triberg, wird Hauptlehrer daselbst  
Jenne, Albert, Unterlehrer in Ruhbach, wird Hauptlehrer in Egenkirch, A. Müllheim  
Kaiser, Ludwig, Unterlehrer in Tiergarten, wird Hauptlehrer in Stetten, A. Waldshut  
Kritter, Friedrich, Unterlehrer in Schutterzell, wird Hauptlehrer in Kaltenbach, A. Müllheim  
Kühn, Wilhelm, Unterlehrer in Königsbach, wird Hauptlehrer in Birkau, A. Schopfheim  
Lint, Julius, Unterlehrer in Oberkirch, wird Hauptlehrer in Zell a. A., A. Pfullendorf  
Mayer, Oskar, Unterlehrer in Iffezheim, wird Hauptlehrer in Tiefenhausen, A. St. Blasien  
Möhler, Adam, Unterlehrer in Unterlauchringen, wird Hauptlehrer in Neuchberg, A. Waldshut  
Müller, Bernhard, Schulverwalter in Mensberg, wird Hauptlehrer in Rühwühl, A. Waldshut  
Nebel, Karl, Unterlehrer in Eichelbrunn, wird Hauptlehrer in Breitenbrunn, A. Rosbach  
Niemeth, Ferdinand, zuletzt Schulverwalter in Waldhausen, A. Donaueschingen, wird Hauptlehrer daselbst  
Ott, Karl, Schulverwalter in Lindelsbach, A. Wertheim, wird Hauptlehrer daselbst  
Rein, Karl, Unterlehrer in Oberprechtal, wird Hauptlehrer in Schiltach, A. Wolsach  
Reinhard, Paul, Friedrich, Unterlehrer am Lehrerseminar Freiburg, wird Hauptlehrer in Egringen, A. Lörrach  
Röll, Max, Unterlehrer in Freiburg, wird Hauptlehrer in Gutach-Dorf, A. Wolsach  
Roth, Gustav, Schulverwalter in Oberdielbach, A. Eberbach, wird Hauptlehrer daselbst  
Rothermel, Wilhelm, Unterlehrer in Wölchingen, wird Hauptlehrer in Gropherrschwand, A. Säckingen  
Schäfer, Karl, Unterlehrer in Weinheim, wird Hauptlehrer in Birkendorf, A. Birkendorf  
Schlechter, Ernst, Schulverwalter in Dietlingen, A. Pforzheim, wird Hauptlehrer daselbst  
Schwab, Karl, Unterlehrer in Wöhlingen, wird Hauptlehrer in Emmingen ab Egg, A. Engen  
Schröder, Eugen, Schulverwalter in Klepau, A. Vörsberg, wird Hauptlehrer daselbst  
Spörer, Wendelin, Unterlehrer in Aßlingen, wird Hauptlehrer in Aniebis, A. Wolsach  
Studer, Karl, zuletzt Schulverwalter in Steinach, A. Wolsach, wird Hauptlehrer daselbst  
Völter, Heinrich, Unterlehrer in Wolsartswies, wird Hauptlehrer in Würm, A. Pforzheim  
Voll, Hermann, Unterlehrer in Waisbach, wird Hauptlehrer in Grauelsbaum, A. Nechl  
Wasmer, Karl, Schulverwalter in Urloffen, wird Hauptlehrer in Staufen, A. Birkendorf  
Weber, Christian, Schulverwalter in Holzen, A. Lörrach, wird Hauptlehrer daselbst  
Würg, Theodor, Unterlehrer in Thringen, wird Hauptlehrer in Weiler, A. Sinsheim  
Zeitler, Joseph, zuletzt Schulverwalter in Steinhardt, A. Müllheim, wird Hauptlehrer daselbst  
Zimmermann, Paul, Unterlehrer in Schopfheim, wird Hauptlehrer in Dattingen, A. Müllheim.

2. Versetzt:

a. Hauptlehrer:

Dihn, Wilhelm, von Lieboldsheim nach Nechl-Dorf, A. Nechl  
Eith, Augustin, von Stutz nach Schiltach, A. Wolsach  
Göbeler, Emil, von Eberrot nach Hohenheim, A. Schwetzingen  
Haffelbach, Franz, von Balsbach nach Ketsch, A. Schwetzingen  
Heilig, Adolf, von Forchheim, A. Emmendingen, nach Forchheim, A. Ettlingen  
Helffer, Joseph, von Hochemingen nach Murg, A. Säckingen  
Henn, Joseph, von Maitenbuch nach Grünsfeldhausen, A. Tauberbischofsheim  
Henninger, Richard, von Asbach nach Ladenburg, A. Mannheim  
Himmelmänn, Karl, von Schönbrunn nach Medesheim, A. Heidelberg  
Käbel, Friedrich, von Ried nach Hirschlanden, A. Adelsheim  
Kienzler, August, von Rumpfen nach Bronnacker, A. Adelsheim  
Kniel, Otto, von Kirnbach, A. Offenburg, nach Hohenheim, A. Schwetzingen  
Leiblein, Ernst, von Leutkirch nach Hohenheim, A. Waldshut  
Maurer, Joseph, von Neuenburg nach Malsch, A. Ettlingen  
Nann, Geberin, von Hörden nach Heiligenzell, A. Lahr  
Nöckel, Georg, von Siegelbach nach Hohenheim, A. Schwetzingen  
Schmidt, Gerhard, von Dertingen nach Weingarten, A. Durlach  
Schöndienst, Gottfried, von Zimmeneich nach Zimmendingen, A. Engen  
Seib, Wilhelm, von Afersteg nach Oberschopfheim, A. Lahr  
Siebert, Joseph, von Nippolingen nach Niebern, A. Waldshut  
Straßer, Albert, in Lahr, übernimmt die Hausvaterstelle an der Hardtstiftung in Welschnieureut  
Werner, August, von Wambach nach Hohenheim, A. Schwetzingen  
Zimmermann, August, von Oberwolschach b. d. W. nach Kuppenheim, A. Rastatt  
Zimmermann, Franz, von Steinlingen nach Hohenheim, A. Schwetzingen.

b. Unständige Lehrer:

Albiger, Joseph, als Hilfslehrer nach Emmingen, A. Engen  
Allgauer, Joseph, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Kappelrodt, A. Achern

Vorho, Marie, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin nach Offenburg  
Duntz, Wilhelm, Hilfslehrer, von Weisweil nach Zell a. A., A. Pfullendorf  
Carlein, Marie, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin nach Karlsruhe  
Diebelsheimer, Alexander, Hilfslehrer, von Weinheim nach Schwetzingen  
Eberle, Gustav, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Nach, A. Waldkirch  
Erenbölling, Toni, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin nach Mannheim  
Eßig, Theodor, Unterlehrer in Heidelberg, als Hilfslehrer an Handelsabteilung der Gewerbeschule Bretten  
Ekel, Ludwig, Hilfslehrer in Sandhausen, A. Heidelberg, wird Unterlehrer daselbst  
Fehr, Franz, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Aßlingen, A. Birkendorf  
Frank, Gustav, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Pfaffenweiler, A. Staufen  
Gabel, Max, Hilfslehrer, von Landwirtschaftsschule Augustenberg an Seminarübungsschule Ettlingen  
Geiger, Heinrich, Schulverwalter in Haffelbach, als Unterlehrer nach Schwetzingen  
Gregori, Ludwig, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Niederloch, A. Offenburg  
Greiner, Wilhelm, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Steinen, A. Lörrach  
Günter, Hermann, Hilfslehrer, von Landwirtschaftl. Kreiswinterschule Freiburg nach Elzach, A. Waldkirch  
Güntert, Hermann, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Eichtetten, A. Emmendingen  
Haibel, Alfred, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Ling, A. Pfullendorf  
Hanner, Johann, Hilfslehrer an landwirtschaftl. Kreiswinterschule Ladenburg, als Unterlehrer nach Mannheim  
Heinmann, Johanna, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin nach Karlsruhe  
Heß, Elisabeth, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin nach Karlsruhe  
Hilf, Edmund, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Mengenschwand-Hinterdorf, A. St. Blasien  
Kaiser, Emil, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Liggeringen, A. Konstanz  
Ketterer, Fritz, Unterlehrer in Neffelried, als Schulverwalter nach Hörden, A. Rastatt  
Klein, Emil, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Karlsruhe  
Koch, Paul, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Wallstadt, A. Mannheim  
Klumpp, Adolf, Unterlehrer in Nordweil, A. Emmendingen, wird Schulverwalter daselbst  
Kölle, Hermine, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin nach Mannheim  
Korhumel, Frida, Hilfslehrerin in Kippenheim, A. Ettlingen, wird Schulverwalterin daselbst  
Koh, Stephan, Schulverwalter, von Werdingen nach Iffezheim, A. Rastatt  
Lorenz, Robert, Schulverwalter in Rammensweiler, als Unterlehrer nach Oberkirch  
Luh, Hermine, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin nach Eutingen, A. Pforzheim  
Martin, Gertrud, Hilfslehrerin in Lauf, A. Bühl, wird Schulverwalterin daselbst  
Martin, Julius, Hilfslehrer in Wittenal, A. Freiburg, wird Schulverwalter daselbst  
Meier, Luise, Hilfslehrerin in Gaggenau, A. Rastatt, wird Unterlehrerin daselbst  
Merker, Otto, Schulverwalter, von Eßental nach Elgersweier, A. Offenburg  
Meyer, Friedrich, Hilfslehrer in Oberstrot, A. Rastatt, wird Schulverwalter daselbst  
Morgenthaller, Wendelin, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Börsenbach, A. Billingen  
Ort, Emil, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Nordweil, A. Emmendingen  
Reinhard, Johanna, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Weinheim  
Reiser, Joseph, Hilfslehrer, von Ulm, A. Oberkirch, nach Lautenbach, A. Oberkirch  
Römer, Karl, Unterlehrer in Marlen, als Schulverwalter nach Oppenau, A. Oberkirch  
Röthling, Susanna, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin nach Karlsruhe  
Ruf, Emil, Schulverwalter in Tiengen, als Unterlehrer nach Ruhbach, A. Emmendingen  
Scheid, Maria, Unterlehrerin in Liggeringen, als Hilfslehrerin nach Singen, A. Konstanz  
Schüller, Alfred, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Mandegg, A. Konstanz  
Siegwart, Alfred, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Neffelried, A. Offenburg  
Stemmer, Max, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Marlen, A. Offenburg  
Stirner, Henri, Hilfslehrer, von Niklashausen nach Oberginfern, A. Sinsheim  
Voll, Hugo, Schulverwalter, von Hofgrund nach Maitenbuch, A. Neustadt  
Wagner, Ludwig, Schulverwalter in Vottingen, als Unterlehrer nach Freiburg  
Weber, Reinhold, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Wolsach  
Welle, Joseph, Unterlehrer in Heidelberg, als Hilfslehrer an Handelsabteilung der Gewerbeschule Hornberg  
Wolf, Karl, Hilfslehrer in Langensteinbach, A. Durlach, wird Schulverwalter daselbst  
Wurg, Rosa, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin nach Karlsruhe  
Ziegler, Verla, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin nach Karlsruhe.

3. In den Ruhestand treten:

Daher, Franz, Hauptlehrer in Schönwald  
Deder, Heinrich, Hauptlehrer in Leimen  
Erdt, August, Hauptlehrer in Langensteinbach  
Ruh, Konstantin, Hauptlehrer in Elgersweier  
Schiff, Andreas, Hauptlehrer in Helmsheim  
Schweinfurth, Johann, Hauptlehrer in Heidelberg  
Sütterlin, Jakob, Hauptlehrer in Weil, A. Lörrach  
Weigel, Georg, Hauptlehrer in Langenbrüden.

Gottesdienste.

Evangelische Stadtgemeinde.

Sonntag den 21. März.

Stadtkirche. 10 Uhr Frühgottesdienst: Herr Stadtpfarrer Schneider. — 10 Uhr Militärgottesdienst mit Abendmahl: Herr Militäropfarrer Kirchenrat Schloemann.  
Kleine Kirche. 10 Uhr Konfirmandenprüfung: Herr Stadtpfarrer Kapp. Eintritt nur gegen Karten gestattet. — 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Hofprediger Fischer. — 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Philipp.

Schloßkirche. 10 Uhr: Herr Hofdiakonus Kasper.  
Johanneskirche. 10 Uhr Konfirmandenprüfung: Herr Stadtpfarrer Hinderlang. — 12 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus: Herr Stadtpfarrer Hesselbacher. — 6 Uhr Herr Stadtpfarrer Schneider.  
Christuskirche. 10 Uhr Konfirmandenprüfung: Herr Stadtpfarrer Köhde. Für Schiff und Seitenempore Karten erforderlich. — 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Duhm.  
Gemeindehaus der Weststadt, Wälderstr. 20. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Duhm. — 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Jaeger.  
Lutherkirche. 10 Uhr Konfirmandenprüfung: Herr Stadtpfarrer Weidemeier. — 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul.  
Gartenstraße 22. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Schneider.  
Ludwig Wilhelm-Krankenhaus. 5 Uhr: Herr Hofdiakonus Kasper.  
Diakonissenhauskirche. Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Kay. — Abends 1/8 Uhr: Herr Hilfsgeistlicher Söhler.  
Karl Friedrich-Gebärdniskirche (Stadtteil Mühlburg). 10 Uhr Konfirmandenprüfung: Herr Dekan Ebert.  
Gottesdienst im Stadtteil Heierheim. 9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul; daran anschließend Christenlehre.

Evangelisch-lutherische Gemeinde.

Sonntag den 21. März.  
Alte Friedhofkapelle, Waldhornstraße. Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Schemm.  
Donnerstag den 25. März.  
Abends 8 Uhr: Passionspredigt.  
Wochengottesdienste.  
Donnerstag den 25. März.  
Kleine Kirche. 5 Uhr: Herr Stadtpfarrer Mondon.  
Johanneskirche. 8 Uhr: Herr Stadtpfarrer Schneider.  
Lutherkirche. 8 Uhr: Herr Stadtpfarrer Moland.  
Konfirmandenlokal Stephaniensstraße 22. 8 Uhr: Herr Hofprediger Fischer.  
Karl Friedrich-Gebärdniskirche (Stadtteil Mühlburg). 8 Uhr: Herr Stadtpfarrer Philipp.

Katholische Stadtgemeinde.

Sonntag den 21. März.  
Sonntag Lätare.  
Hauptkirche St. Stephan. 5 Uhr Frühmesse. — 6 Uhr hl. Messe mit Generalkommunion für alle Männer und Jünglinge von St. Stephan. — 7 Uhr hl. Messe. — 10 Uhr Militärgottesdienst mit Predigt. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Hochamt und Predigt. — 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 1/8 Uhr Christenlehre für die Mädchen mit Vitanei. — 5 Uhr Fastenpredigt mit Kreuzwegandacht und Segen. (Kollekte für deutsche Katholiken im Auslande.)  
Während der ganzen Fastenzeit ist täglich von morgens 6 Uhr an Beichtgelegenheit; ebenso an jedem Samstag, nachmittags von 2-9 Uhr und Sonntag früh von 5-8 Uhr.  
St. Bernharduskirche. 1/7 Uhr Frühmesse. — 7 Uhr hl. Messe und Generalkommunion der Männer- und Junglingskongregation. — 8 Uhr Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Hochamt mit Predigt. — 11 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 2 Uhr Christenlehre und Verammlung der Jungfrauenkongregation im St. Annahaus. — 5 Uhr Predigt und Aufnahme in die Junglings- und Männerkongregation, Prozession und Segen.  
Liesfrankenkirche. 1/7 Uhr Frühmesse; nach derselben Generalkommunion der Männer. — 1/9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 10 Uhr Hauptgottesdienst, Amt mit Predigt. — 11 Uhr hl. Messe. — 1/2 Uhr Christenlehre für die Knaben. — 5 Uhr Fastenpredigt und Kreuzwegandacht mit Segen. (Heute Kollekte für arme Erstkommunikanten.)  
Dienstag 8 Uhr abends: Kirchliche Versammlung für die Frauen mit Predigt und Segen.  
St. Vincentiuskapelle. 5 Uhr 35 Min. hl. Kommunion. — 7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr Amt.  
St. Bonifatiuskirche. 6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion und Beichtgelegenheit. — 1/7 Uhr Frühmesse und Generalkommunion der christenlehrepflichtigen Knaben. — 1/9 Uhr Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Hochamt mit Predigt. — 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 2 Uhr Christenlehre für die Knaben. — 5 Uhr Fastenpredigt, Kreuzwegandacht und Segen.  
Von Montag den 22. d. M. ab, abends 1/9 Uhr: Vorträge für Männer im St. Franziskushaus.  
Ludwig Wilhelm-Krankenhaus. 8 Uhr hl. Messe.  
St. Peter- und Paulskirche. 6 Uhr Beichtgelegenheit. — 1/7 und 1/8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion. — 1/8 Uhr Deutsche Singmesse mit Hochkommunion der Frauen. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt; hierauf Christenlehre für die Mädchen. — 1/6 Uhr Rosenkranz. — 6 Uhr Fastenpredigt mit Segen.  
Beichtgelegenheit jeden Morgen.  
Rippurr (St. Nikolaus-Kirche). 1/10 Uhr Singmesse mit Predigt.

(Mit-) Katholische Stadtgemeinde.

Sonntag den 21. März.  
Auferstehungskirche. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Wodenstein.

English Church Services

are held in the Pfundnerhaus, Kaiserplatz.  
Early Celebration at 8 A. M.  
On 1st Sunday after Matins only.  
Matins at 11 A. M.  
Archdeacon Robinson, Chaplain.

Standesbuchauszüge.

Geburten.

9. März. Veronika, B.: Georg Rudloff, Badmeister.  
Hildegard Pauline, B.: August Schilling, Feilerbeizer.  
10. März. Georg Wilhelm, B.: Georg Jost, Tagelöhner.  
11. März. Ludwig Wilhelm, B.: Emil Sauter, Kaufmann.  
Herbert Heinrich, B.: Heinrich Hartmann, Sergeant.  
Irma Verla, B.: Theodor Frömmel, Bremser.  
Karl Friedrich, B.: Heinrich Krepper, Schriftfeger.  
12. März. Rosa, B.: Hermann Riffel, Oberpostschaffner.  
Adolf Gustav, B.: August Winkler, Heizer.  
Wilhelm, B.: Robert Goldschmidt, Fuhrmann.  
Walter, B.: Karl Seufert, Finanzbuchhalter.  
Franz Joseph, B.: Christl Braun, Privatmann.  
Katharina, B.: Andreas Lohner, Schriftfeger.  
Emma Karolina, B.: Johann Westermann, Fuhrmann.  
Elsa, B.: Jakob Schauer, Maschinenarbeiter.  
13. März. Josef, B.: Paul Nikolajewski, Wächner.  
Berthold Ferd. Walter, B.: Bertold Glüder, Bierbrauer.  
Willi Albert, B.: Hermann Schweimler, Zigarrenmacher.  
Ludwig, B.: Franz Reich, Tagelöhner.

14. März. Horst Herbert Adam, B.: Adam Krapp, Bildhauer.  
 August Hans, B.: August Barth, Kutscher.  
 Hermann Anton, B.: August Illmer, Schlosser.  
 Ella, B.: Karl Weber, Maler.  
 Celando, B.: Serafino Simoni, Schleifer.  
 Max Karl, B.: Max Guschler, Kaufmann.  
 Marie, B.: August Hirsch, Wäldermeister.  
 Ernst Karl Thomas, B.: Karl Schlindwein, Oberpostassistent.  
 15. März. Rudolf, B.: Ferdinand Habich, Zigarrenmacher.  
 Sophie Alma, B.: Max Ahmann, Maschinenarbeiter.  
 16. März. Erna Karolina Eugenie, B.: Johann Kraus, Vizefeldwebel.

**Gehaufgebote.**

17. März. Eugen Knobloch von Großbundenbach, prakt. Arzt in Dill-Weihenstein, mit Kathilde Pfeifer von hier.  
 Heinrich Böhringer von Konstanz, Gärtner in Baden-Lichtental, mit Rosa Keller von Bisingen.  
 Gustav Veith von Hohenbach, Eisenbahnassistent in Baden, mit Barbara Stroh von Mannheim.  
 Wilhelm Heß von Durmersheim, Bäcker hier, mit Josephine Bach Döve von Jochenheim.  
 Wilhelm Franer von Mainz, Metzger hier, mit Katharina Bucher von Gondelsheim.  
 Anton Schmitt von Bödingen, Bahnarbeiter hier, mit Wilhelmine Heß von hier.  
 Heinrich Ziegler von hier, Eisendreher hier, mit Emma Ringer von Neudingen.  
 Joseph Edert von hier, Bahnarbeiter hier, mit Helena Zimmermann von Frankfurt.  
 Ferdinand Stadel von Eugen, Schreiner hier, mit Friederika Wader von Feldrennack.  
 Karl Böls von Nischelfeld, Metzger hier, mit Rosalie Bollinger von Jofingen.  
 Ferdinand Bötsch von hier, Einleger hier, mit Anna Waldhauer von hier.  
 Karl Karl-Albrecht von Heidelberg, Bahnarbeiter hier, mit Frieda Schleibach von Eppingen.  
 Nikolaus Braun von Stettfeld, Bureauidiener hier, mit Anna Bechtler von Stettfeld.  
 Ludwig Badenhut von Diedelsheim, Spezereihändler hier, mit Hermine Christ von Wassenbachhausen.  
 Richard Paul von Dresden, Architekt hier, mit Margareta Polleit von Königsberg.  
 Albert Wolfhard von Jhringen, Regierungsbaumeister hier, mit Helena Burt von Gölshausen.  
 Christian Hellmann von Sternfels, Fabrikarbeiter hier, mit Barbara Weiß von Pforz.

**Geschließungen.**

16. März. Gottlieb Gerbert von Obermath, Militärintendantursekretär hier, mit Eugenie Aroß von Oppenau.  
 18. März. Hugo Berger von Düsselhof, Bildhauer hier, mit Margareta Hadwigh von hier.

**Todesfälle.**

13. März. Amalie, Ehefrau von Adam Herbig, Briefträger a. D., 60 J.  
 Alexander v. Bohder, ledig, Student, 30 J.  
 Franziska, Ehefrau von Franz Kaiser, Güterpater, 64 J.  
 Verth, 1 J. 7 M. 23 J., B.: Emil Blum, Viehhändler.  
 Emil, 8 M. 10 J., B.: Emil Franz, Gärtner.  
 Karl Sauer, ledig, Soldat, 21 J.  
 14. März. Jakob, 18 J., B.: Peter Hermann, Lehrer.  
 Jakob, 1 J. 6 M. 13 J., B.: Nathan Baer, Reisender.  
 Johann Göb, Chemann, Schreiner, 62 J.  
 Katharina, Witwe von Julius Hanisch, Privat, 76 J.  
 Peter Wolf, Chemann, Schuhmacher, 53 J.  
 15. März. Marie, Witwe von Philipp Geggenseimer, Diener, 64 J.  
 Wilhelmine, 14 J., B.: Wilh. Jörner, Magazinarbeiter.  
 Margareta, Witwe von Friedrich Schöppler, Buchbindermeister, 72 J.  
 Adolf Frhr. v. Veust, Chemann, Major a. D., 80 J.  
 Franz Karl Weiß, Chemann, Maurer, 61 J.  
 Margareta, Witwe von Christoph Käbin, Obsthändler, 88 J.  
 Margareta, Witwe von Karl Meißler, Tagelöhner, 72 J.  
 16. März. Irma, 1 J. 2 M. 25 J., B.: Gottlieb Leucht, Anstreicher.  
 Emilie, Ehefrau von Hermann v. Traitteur, Bierbrauer, 32 J.  
 Wilhelmine, Ehefrau von August Gutmann, Kutscher, 34 J.  
 Anna, 1 J. 2 M. 24 J., B.: Artur Kirchmayer, Viechmer.  
 Ernestine, Witwe von Wilhelm Hoffmann, Landwirt, 45 J.  
 Karl, 5 M. 13 J., B.: Karl Kleindrettle, Schreiner.  
 17. März. Jemgard, 6 M. 25 J., B.: Albin Köhler, Glaser.  
 Otto, 4 M. 18 J., B.: Wilhelm Eisenbeiser, Bademeister.  
 Wilhelm Raffäcker, Chemann, Expeditor, 57 J.  
 Ludwig Wachs, ledig, Fahnenjunker, 20 J.  
 Johann Köhler, Chemann, Installateur, 44 J.  
 18. März. Josephine, Witwe von Matthias Böhcherer, Kammerdiener, 56 J.  
 Willy, 22 J., B.: Christoph Friedrich, Schlosser.  
 Marie, Ehefrau von Gustav Härtner, Erdarbeiter, 36 J.  
 Elsa, 1 M. 13 J., B.: Anton Dirringer, städt. Arbeiter.  
 19. März. Verta, 1 M., B.: Karl Schmidt, Schmied.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Spielplan für die Zeit vom 20. bis mit 28. März 1900.  
 Im Hoftheater in Karlsruhe.

Sonntag, 21. März. Abt. A. 49. Ab.-Vorst. „Der fliegende Holländer“, romantische Oper in 3 Akten von R. Wagner. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende 10 1/2 Uhr.  
 Montag, 22. März. Abt. C. 48. Ab.-Vorst. Neu einstudiert: „Orpheus und Eurydike“, Oper in 3 Akten von Glud. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende gegen 10 Uhr.  
 Dienstag, 23. März. Abt. B. 48. Ab.-Vorst. „Der böse Geist Lumpazzi vagabundus oder das liebliche Kleeblatt“, Zauberposse mit Gesang in 3 Akten von Nestroy. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende gegen 10 Uhr.  
 Mittwoch, 24. März. 6. (letztes) Abonnementskonzert des Großh. Hoforchesters. Anfang halb 8 Uhr.  
 Donnerstag, 25. März. Abt. C. 47. Ab.-Vorst. „Der Freischütz“, romantische Oper in 3 Akten von Weber. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende halb 10 Uhr.  
 Freitag, 26. März. Abt. A. 50. Ab.-Vorst. „Cymbeline“, Schauspiel in 5 Akten von Shakespeare. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende gegen 10 Uhr.  
 Samstag, 27. März. 34. Vorst. außer Ab. Festvorstellung aus Anlaß der Anwesenheit Seiner Majestät des Königs von Sachsen in festlich beleuchtetem Hause: Auf Allerhöchsten Befehl: „Lafma“, Oper in 3 Akten von Delibes. Anfang 8 Uhr. Ende 11 1/2 Uhr. — Über die Plätze I. und II. Rangest ist höchsten Orts verfügt.  
 Der Verlauf der übrigen Plätze beginnt Montag, den 22. März, vormittags 9 Uhr. — Die Einräumung des Vorrechts der Abonnenten ist nicht möglich. Die Besucher der Plätze im Sperrstich und der Parterrelögen werden ersucht, in Frad. bezw. die Damen in hellen Kleidern zu erscheinen.  
 Sonntag, 28. März. Abt. B. 49. Ab.-Vorst. „Fidelio“, Oper in 2 Akten von Beethoven. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende 9 1/2 Uhr.  
 Eintrittspreise am 20., 21., 22., 23., 25., 27. und 28. März. Balkon I. Abt. 6 M., Sperrstich I. Abt. 4,50 M.; am 26. März Balkon I. Abt. 5 M., Sperrstich I. Abt. 4 M.

**Im Theater in Baden.**

Mittwoch, 24. März. 29. Ab.-Vorst. Neu einstudiert: „Woh, dem, der lügt“, Lustspiel in 5 Akten von Grillparzer. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende 10 1/2 Uhr.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Kay in Karlsruhe.  
 Druck und Verlag:  
 G. Braunsche Hofbuchdruckerei in Karlsruhe

**Das stimmt:**

wird darum heute von Millionen Menschen regelmäßig getrunken. — Keine Nachahmung hat ihn je erreicht. —

Kathreiners Malzkaffee ist der beste, denn er ist mit ausgefuchter Sorgfalt hergestellt und verdankt einem besonderen Verfahren seinen unerreicht würzigen und aromatischen Geschmack. Seit fast 20 Jahren hat sich Kathreiners Malzkaffee überall bewährt und keine Nachahmung hat ihn je erreicht.

z. 518

**Frühjahrs-Neuheiten**

in  
**Damenkleiderstoffen**  
**Blusenstoffen** z. 950  
**Jupons in Moiré, Alpaka, Trikot etc.**  
**Anzugstoffen für Herren**  
**Fantasiewestenstoffen etc.**

empfehlen in grosser Auswahl, billigen Preisen

**Christ. Oertel**

Kaiserstrasse 101/03

Mitglied des  
 Rabatt-Spar-  
 Vereins

Telephon 217

Wer über die  
**politischen Verhältnisse**  
**in Braunschweig**

schnell und richtig informiert sein will, dem sei jetzt ein Abonnement auf das unabhängige und bedeutendste Organ des Herzogtums, auf die

**„Neueste Nachrichten“**

bestens empfohlen. Postpreis pro II. Quartal 1.95 Mk.  
 ohne Briefträgergebühr. X.898.3.2

**Nervenheilanstalt „Friedheim“, Zihlschlacht (Schweiz).**

Eisenbahnstation: Amriswil (Kanton Thurgau).

in ruhiger, naturschöner Lage mit grossen Parkanlagen und Promenaden. Nach den modernsten Anforderungen eingerichtet zur Aufnahme von W. 452

**Alkohol-, Nerven- und Gemütskranken**

Morphinisten inbegriffen. Sorgfältige Pflege und Beaufsichtigung. (Gegründet 1891.) Zwei Aerzte. Besitzer und Leiter: Br. Dr. Krayenbühl.

**Pforzheimer Gold- u. Dubleewaren**

empfehle ich für Konfirmanden als Ketten, Ringe, Broschen, Kreuze, Armbänder, Kolliers, Herzchen in grosser Auswahl zu ganz bill. Preisen  
**Christian Fränkle, Goldschmied, Karlsruhe,**  
 Kaiser-Passage.  
 Taschenuhren von 5 Mark an. X.635

**Kosmograf** erstklassigster  
 Vervielfältigungsapparat

Folio 23x34 M. 20. Von hohen und höchsten Behörden zahlr. glänzende Anerkennungen. Keine Mittelform. Gegen Eintrocknen 3 Jahre Garantie. Absolut saubere Handhabung.  
 in allen Grössen vorrätig. Zu beziehen durch die einschlägigen Geschäfte, wo nicht vorrätig, durch den Fabrikanten  
**H. E. Maier, Karlsruhe-Beiertheim.**  
 Man verlange Prospekt. X.240

**Luise Schumacher**

früher bei H. Reudter, Juwelier.

Waldstrasse 53

Telephon 2136

**Für Konfirmanden:**

Reiche Auswahl in Juwelen, Gold- u. Silberwaren  
 mit 5% Rabatt. X.707

**Fahrrad-Reparaturwerkstätte**  
**P. Eberhardt**

Amalienstr. 18, Tel. 1304

empfehlen sich zur Uebernahme sämtlicher Reparaturen an Fahrrädern aller Systeme. — Zur gründlichen Reinigung und Instandsetzung jetzt beste Gelegenheit. — Emailierung, Vernickelung. — Neue Pneumatik und Zubehörteile allerbilligst. — Freilauf-Einrichtung für alle Fabrikate. Die Räder werden abgeholt und wieder zugestellt. Alle Aufträge werden prompt erledigt. X.240

**Himmelheber & Vier** größtes Spezial-Wäsche-Ausstattungs-geschäft liefern komplette Braut- und Baby-Ausstattungen  
 Inhaber: Louis Vier, Hoflieferant Kaiserstr. 171 KARLSRUHE Kaiserstr. 171 vom billigsten Katalogpreis bis kunstgewerblicher Ausführung in jeder Preislage

**Verlobungs- und Hochzeitsgeschenke**

Reiche Auswahl eingerahmter Bilder Bronzen, Marmorsäulen

**E. Büchle,** Kunsthandlung und Rahmenfabrik, Kaiserstrasse 149

**MODES**  
**M. Schulz, E. Hebenstreit**  
 Grossherzogliche Hoflieferantinnen  
 Kaiserstrasse 193, erste Etage  
 II.520  
 Salon für feinen Damenputz

**Schwarzwaldheim Heilanstalt für Lungenkranke**  
 Schömburg (Württ. Schwarzwald). V.294  
 Schönste, wald-, geschützte Lage. Besondere Einrichtungen für Herbst- u. Winterkuren. Volle sehr gute Pension inkl. Zimmer- u. ärztl. Behandlung von M. 6-9. Prospekt frei durch die Direktion

**Kullmann & Co., A.-G.**  
 Mülhausen i. Els.

Bei der Verlosung vom 15. März 1909 sind die 4prozentigen Obligationen, deren Nummern hierunter folgen, zur Heimzahlung per 1. Juli 1909 gezogen worden. X.933

Die Einlösung wird besorgt  
**à M. 1030. — die Serie Lit. A**  
**à M. 2060. — die Serie Lit. B**

durch die nachbezeichneten Klassen  
**Kullmann & Co. A.-G.** in Mülhausen i. Els.  
**Comptoir d'Escompte de Mulhouse** " "  
**Bank von Elsass-Lothringen** " "  
**Herrn Ch. Stachling & Valentin & Co.** Straßburg i. Els.  
**Nationalbank für Deutschland** Berlin  
**Herrn Veit & Homburger** Karlsruhe.

**Serie A: 50 à 1000 M.**  
 6, 24, 25, 106, 126, 127, 128, 165, 205, 257, 269, 327, 331, 415, 416, 417, 467, 474, 486, 557, 558, 573, 594, 612, 613, 614, 627, 659, 669, 670, 711, 751, 758, 774, 775, 800, 820, 822, 823, 831, 832, 857, 858, 859, 868, 890, 913, 918, 928, 938.

**Serie B: 75 à 2000 M.**  
 1007, 1018, 1022, 1026, 1027, 1035, 1082, 1127, 1159, 1181, 1200, 1225, 1228, 1232, 1234, 1236, 1239, 1288, 1293, 1301, 1302, 1307, 1315, 1342, 1399, 1402, 1404, 1405, 1509, 1512, 1548, 1551, 1567, 1594, 1608, 1612, 1618, 1625, 1686, 1779, 1786, 1793, 1822, 1830, 1867, 1926, 1939, 1957, 1972, 1984, 2009, 2010, 2016, 2018, 2031, 2034, 2042, 2065, 2076, 2104, 2106, 2122, 2144, 2183, 2230, 2242, 2245, 2246, 2321, 2325, 2403, 2457, 2469, 2479, 2484.

Die bei der 6. Verlosung am 18. März 1907 gezogene Nr. 2375 ist bis jetzt zur Rückzahlung noch nicht vorgezeigt worden.

**Verlosung von Pfandbriefen und Kommunalobligationen der Rheinischen Hypothekbank in Mannheim.**

Infolge der vor dem staatlichen Treuhänder vorgenommenen Verlosung wurden gezogen: Von den 3 1/2 %igen Pfandbriefen der Serien XXXIII bis einschließlich XXXIX, 41, 42, 46 bis einschließlich 62, 69 bis einschließlich 77 und von den 3 1/2 %igen Kommunalobligationen der Serien III und IV die Stücke mit den

**Endziffern 150, 350, 550, 750, 950.**

Es sind hiernach aus den obigen Serien ohne Unterschied der Litera alle diejenigen Pfandbriefe und Kommunalobligationen zur Heimzahlung gekündigt, deren Nummern in ihren letzten 3 Stellen mit genannten Zahlen auslaufen, also beispielsweise Nr. 150, 1150, 1350, 1550 usw. (soweit nicht einzelne Stücke schon früher verlost sind). Von den Serien 46-49, 53, 61 und 62 außerdem die

**Endziffern 161, 361, 561, 761, 961.**

Es sind also ferner aus diesen Serien ohne Unterschied der Litera auch noch alle diejenigen Stücke zur Heimzahlung gekündigt, deren Nummern in ihren letzten 3 Stellen mit genannten Endziffern auslaufen, also beispielsweise Nr. 161, 1161, 1361, 1561 usw.

Bei den 4 %igen Pfandbriefen der Serien 66, 67 und 68 die **Endziffer 47.**

Demgemäß sind aus den genannten 3 Serien ohne Unterschied der Litera alle diejenigen Stücke zur Heimzahlung gekündigt, deren Nummern in ihren letzten 2 Stellen mit genannter Zahl auslaufen; also Nr. 47, 147, 247, 1147, usw.

Die Kündigung erfolgt bei den 3 1/2 %igen Pfandbriefen der Serien XXXIII bis XXXIX, 41 und 42, 61, 62 und 77 und den Kommunalobligationen der Serien III und IV auf den 1. April 1909, der Serien 46 bis 60, 69-76 auf den 1. Juli 1909, bei den 4 %igen Pfandbriefen der Serien 66, 67 und 68 auf den 1. April 1909, mit diesen Tagen endet die couponmäßige Verzinsung. Wir sind bereit, die gezogenen Stücke in die in Ausgabe befindlichen 4 %igen unverlosbaren Pfandbriefe, welche zum Börsenkurs berechnet werden, umzutauschen.

Die Einlösung oder der Umtausch der verlostten Stücke erfolgt an unserer Kasse, sowie bei allen Pfandbriefverkaufsstellen; auch ist daselbst das Verzeichnis der aus früheren Verlosungen noch rückständigen Pfandbriefen, sowie Prospekt betr. die bei unserer Bank zulässigen mündel-fähigeren Kapitalanlagen erhältlich.  
 Mannheim, 15. Dezember 1908. X.800.22  
**Die Direktion.**

**Vereinsbank Karlsruhe**  
 eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Wir bitten um Einreichung der Einlage- und Sparbücher zwecks Abrechnung, wobei auch die Auszahlung der Dividende auf die vollen Geschäftsanteile erfolgt. X.922

**Der Vorstand.**

**Den Eingang**  
 einer großen Anzahl neuer konkurrenzlos preiswürdiger

**Pianos**  
 in der Preislage von M. 500.— bis 750.— zeigt an mit der Bitte um Besichtigung ohne Kaufverpflichtung. Kulante Bedienung.

**Hober Rabatt bei Barzahlung.**

**Ratenzahlung** unter günstigsten Bedingungen.

**Miete unter Anrechnung der bezahlten Mietbeträge** bei zukünftigem Kauf. X.869

**H. Maurer** Grodh. Hoflieferant  
 Karlsruhe. Friedrichsplatz 5

**Gebr. Ettliger** Hoflieferant  
 Kaiserstr. 199 Gegründet 1851 Telefon 528  
**Spezialhaus f. Besatzartikel u. Spitzen**  
 Grösste Auswahl i. Besätzen, Stickereien, Spitzen, Garnituren, Knöpfen, Bändern  
 Neue Abteilungen für Blusen, fussfreie Röcke, Unterröcke  
 : Handschuhe, Strümpfe, Schleier :

**Handschuhe Krawatten Gürtel Schirme** X.632  
 anerkannt vorzogl. Qualitäten empfehlen  
**Ludwig Oehl** Nachfolger  
 Karlsruhe Kaiserstr. 112

**Gesucht wird**  
 im südlichen badischen Schwarzwald, auf einer Höhe von 500-600 m und am Walde gelegen, ein ev. Pfarrhaus, wo die Pfarrers-Gehelute gewillt sind, für längere Zeit einen 10jährigen Knaben in Pension zu nehmen.  
 Das Kind ist kräftlich und kann das Stadt- und Schulleben nicht ausfallen. Es braucht viel frische Waldluft, gesunde, kräftige Kost und womöglich frische, lustige Spielkameraden. Es ist aus guter Familie, artig und gehoramt. Es ist evangelisch, für reichliche, regelmäßige Bezahlung ist gesorgt. Beginn des Aufenthaltes nach beiderseitigem Uebereinkommen. Nähe eines Arztes erwünscht. X.890.21  
 Offerten bitte zu richten an Frau **C. Frank, Sanatorium Wehrwald** (bei Todtnau).

In einem zwischen Durbach und Gengenbach hoch und schön gelegenen Landhause sind **drei möblierte Zimmer** zu vermieten. Näheres unter **O. M. M. 17, postlagernd Straßburg i. E.** X.585.33

La holländische **Torfstreu**  
**Bruno Randowsky**  
 W.468 Duisburg am Rhein.

**Bürgerliche Rechtsstreite.**  
 Öffentliche Zustellung.  
 X.961.21. Nr. A II 2877. Mann-heim. Der Tabakarbeiter Wilhelm Nibel in Neckarau, vertreten durch Rechtsanwalt S. Geismar, klagt gegen seine Ehefrau Anna geb. Wolbert, zurzeit an unbekanntem Ort abwesend, auf Grund des § 1565 B.G.B. mit dem Antrage auf Scheidung der zwischen den Streittheilen am 13. September 1897 in Kitzheim geschlossenen Ehe.  
 Der Kläger ladet die Beklagte zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die IV. Zivilkammer des Großh. Landgerichts zu Mannheim auf Dienstag den 25. Mai 1909, vormittags 9 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.  
 Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.  
 Mannheim, den 17. März 1909.  
 Frey, Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

**Freiwillige Gerichtsbarkeit.**  
 Aufgebot.  
 X.911.21. Erberg. Der Kaufmann Gottlieb Brunnenant in Erberg, vertreten durch seine Ehefrau Johanna geb. Haas daselbst, hat beantragt, den verschollenen, am 14. Juni 1849 zu Gamsbüsch geborenen Bierbrauer Cyprian Allgauer, zuletzt wohnhaft in Erberg, seit Anfang der achtziger Jahre abwesend, für tot zu erklären.  
 Der bezeichnete Verschollene wird aufgefordert, sich spätestens in dem auf Dienstag, den 26. Oktober 1909, vormittags 10 Uhr, vor dem Großh. Amtsgericht Erberg anberaumten Aufgebotsstermine zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird.  
 An alle, welche Auskunft über Leben oder Tod des Verschollenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotsstermine dem Gerichte Anzeige zu erstatten.  
 Erberg, den 15. März 1909.  
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Schwab.

**Bekanntmachung.**  
 X.957. Nr. 3382. VI. Karlsruhe. Der am 27. April 1887 geborene Bäcker Karl Albert Herrmann von Lindeheim wurde durch Beschluß Großh. Amtsgerichts Karlsruhe Abt. VI vom 22. Januar 1909 Nr. 957 VI wegen Verwöhnung entmündigt.  
 Karlsruhe, den 18. März 1909.  
 Wolf, Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts VI.

**Vermischte Bekanntmachungen.**  
**Vergebung von Banarbeiten.**  
 Für die Herstellung eines zweistöckigen Doppelhauses mit auf 4 Wohnungen von je 4 Zimmern, Küche, Speisekammer und Badraum nächst der Station Leopoldshöhe an der Landstraße nach Weil sollen folgende Arbeiten nach Maßgabe der Verordnung des Großh. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907 öffentlich vergeben werden:  
 Erd-, Grab- und Maurerarbeiten, Steinbauerarbeiten aus Granit und hellem Sandstein, Zimmerarbeiten, Balzenteilelieferung, Schmeldearbeiten, Blechenerarbeiten, Verputzarbeiten, Installationsarbeiten, Entwässerung, Boden- und Wandbeläge, Glaserarbeiten, Schreinerarbeiten, Rolläden, Schlosserarbeiten, Anstreicherarbeiten und Tapezierarbeiten.  
 Vergabung einiger Arbeiten in zwei Losen bleibt vorbehalten. Pläne und Bedingungen sind auf unserem Hochbauamt, Rheinstrasse 191, Zimmer Nr. 10, von den Submittenten einzusehen und daselbst von ihnen die Arbeitsauszüge in Empfang zu nehmen. Nach

**Mitteldeutsch-Südwestdeutscher Güterverkehr.**  
 Am 1. April l. J. wird die Station Schlieben der Niederlausitzer Eisenbahn in den direkten Verkehr einbezogen. Nähere Auskunft erteilen die Güterabfertigungsstellen. X.963  
 Karlsruhe, den 18. März 1909.  
**Gr. Generaldirektion der Badischen Staatseisenbahnen.**

**Tarife für den Güterverkehr Der badisch-schweizerischen Ubergangsstationen mit der Schweiz.**  
 Mit Gültigkeit vom 1. April 1909 wird die Station Martigny der Schweizerischen Bundesbahnen in die gemeinsamen Schweizerischen Ausnahmetarife Nr. 15 und Nr. 33 für Kaliumtarif einbezogen.  
 Nähere Auskunft erteilt unser Verkehrsamt. X.970  
 Karlsruhe, den 19. März 1909.  
**Gr. Generaldirektion der Bad. Staatseisenbahnen.**

auswärts werden keinerlei Unterlagen verschickt. X.954  
 Die Angebote sind verschlossen, portofrei und mit der Aufschrift „Dienstwohnungsbau auf Station Leopoldshöhe“ bis spätestens Donnerstag, den 1. April ds. J., nachmittags 3 Uhr, anbei einzureichen.  
 Die Zuschlagsfrist beträgt 3 Wochen. Basel, den 17. März 1909.  
**Gr. Bauinspektion II.**

**Zustlieferung.**  
 Die Gr. Direktion der Heil- u. Pflegeanstalt vergibt nach Maßgabe der Verordnung des Großh. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907 die Lieferung der zur Anfertigung der Dienstkleider für das Wärterpersonal der 4 Heil- und Pflegeanstalten erforderlichen Stoffe für das Jahr 1909 und zwar:  
 600 m dunkelblaues Wolltuch für Winterkleider im Preise von etwa 4 M. —  
 23 m desgl., besserer Qualität, im Preise v. etwa 6 M. 50 Pf.  
 550 m leichter, dunkelblaues Wolltuch für Sommerkleider im Preise von etwa 4 M. —  
 23 m desgleichen, besserer Qualität im Preise von etwa 5 M. 50 Pf.  
 375 m eisengraues Wolltuch für Winterkleider im Preise von etwa 5 M. 50 Pf.  
 15 m desgleichen, besserer Qualität, im Preise von etwa 6 M. 50 Pf.  
 345 m leichteres eisengraues Wolltuch für Sommerkleider im Preise von etwa 4 M. 50 Pf.  
 15 m desgleichen, besserer Qualität im Preise von etwa 5 M. 50 Pf.  
 187 m schwarzer Mantelstoff im Preise von etwa 5 M. 50 Pf.  
 102 m Planelstoff hierzu im Preise von etwa 2 M. 50 Pf.  
 80 m weißer Baumwolltuch, doppeltbreit für Arbeitsjacken im Preise von etwa 1 M. 50 Pf.  
 für das Meter.  
 Die besonderen Bedingungen sowie Muster liegen auf der Verwaltungskanzlei zur Einsicht auf und können von da bezogen werden.  
 Angebote, mit Muster belegt, sind verschlossen und entsprechender Aufschrift bis längstens 29. d. Mts., vormittags 10 Uhr, portofrei an die Gr. Anstaltsdirektion einzuliefern.  
 Die Eröffnung der Angebote findet zu diesem Zeitpunkt statt. X.956  
 Zuschlagsfrist 3 Wochen.  
 Sulzbach, den 16. März 1909.

**Vergabung von Wasserleitungsarbeiten.**  
 Die Gemeinde Junzigen vergibt nach Maßgabe der Verordnung des Großh. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907 für den Bau einer Wasserleitungsanlage die Herstellung der Rohrgräben sowie das Verlegen und Verlegen von beidseitig 1830 m gußeisernen Wulfröhren in Lichtweiten von 100, 80, 60 und 40 mm nebst den erforderlichen Formstücken und Anstrichgegenständen.  
 Die Bedingungenunterlagen liegen bei der unterzeichneten Stelle zur Einsicht auf. Daselbst werden auch Angebotsverzeichnisse unentgeltlich abgegeben.  
 Angebote sind mit der Aufschrift „Wasserleitung Junzigen“ versehen, längstens bis **Dienstag, den 30. März, vormittags 10 Uhr.**  
 Bei dem Gemeinderat Junzigen, verschlossen und portofrei, einzureichen.  
 Die Eröffnung der Angebote findet zur genannten Zeit auf dem Rathaus in Junzigen statt. X.964.21  
 Zuschlagsfrist 14 Tage.  
 Bruch, den 19. März 1909.  
**Gr. Bauinspektion Bruch.**

**Mitteldeutsch-Südwestdeutscher Güterverkehr.**  
 Am 1. April l. J. wird die Station Schlieben der Niederlausitzer Eisenbahn in den direkten Verkehr einbezogen. Nähere Auskunft erteilen die Güterabfertigungsstellen. X.963  
 Karlsruhe, den 18. März 1909.  
**Gr. Generaldirektion der Badischen Staatseisenbahnen.**

**Tarife für den Güterverkehr Der badisch-schweizerischen Ubergangsstationen mit der Schweiz.**  
 Mit Gültigkeit vom 1. April 1909 wird die Station Martigny der Schweizerischen Bundesbahnen in die gemeinsamen Schweizerischen Ausnahmetarife Nr. 15 und Nr. 33 für Kaliumtarif einbezogen.  
 Nähere Auskunft erteilt unser Verkehrsamt. X.970  
 Karlsruhe, den 19. März 1909.  
**Gr. Generaldirektion der Bad. Staatseisenbahnen.**

**Mitteldeutsch-Südwestdeutscher Güterverkehr.**  
 Am 1. April l. J. wird die Station Schlieben der Niederlausitzer Eisenbahn in den direkten Verkehr einbezogen. Nähere Auskunft erteilen die Güterabfertigungsstellen. X.963  
 Karlsruhe, den 18. März 1909.  
**Gr. Generaldirektion der Badischen Staatseisenbahnen.**

**Tarife für den Güterverkehr Der badisch-schweizerischen Ubergangsstationen mit der Schweiz.**  
 Mit Gültigkeit vom 1. April 1909 wird die Station Martigny der Schweizerischen Bundesbahnen in die gemeinsamen Schweizerischen Ausnahmetarife Nr. 15 und Nr. 33 für Kaliumtarif einbezogen.  
 Nähere Auskunft erteilt unser Verkehrsamt. X.970  
 Karlsruhe, den 19. März 1909.  
**Gr. Generaldirektion der Bad. Staatseisenbahnen.**

**Mitteldeutsch-Südwestdeutscher Güterverkehr.**  
 Am 1. April l. J. wird die Station Schlieben der Niederlausitzer Eisenbahn in den direkten Verkehr einbezogen. Nähere Auskunft erteilen die Güterabfertigungsstellen. X.963  
 Karlsruhe, den 18. März 1909.  
**Gr. Generaldirektion der Badischen Staatseisenbahnen.**

**Tarife für den Güterverkehr Der badisch-schweizerischen Ubergangsstationen mit der Schweiz.**  
 Mit Gültigkeit vom 1. April 1909 wird die Station Martigny der Schweizerischen Bundesbahnen in die gemeinsamen Schweizerischen Ausnahmetarife Nr. 15 und Nr. 33 für Kaliumtarif einbezogen.  
 Nähere Auskunft erteilt unser Verkehrsamt. X.970  
 Karlsruhe, den 19. März 1909.  
**Gr. Generaldirektion der Bad. Staatseisenbahnen.**

**Mitteldeutsch-Südwestdeutscher Güterverkehr.**  
 Am 1. April l. J. wird die Station Schlieben der Niederlausitzer Eisenbahn in den direkten Verkehr einbezogen. Nähere Auskunft erteilen die Güterabfertigungsstellen. X.963  
 Karlsruhe, den 18. März 1909.  
**Gr. Generaldirektion der Badischen Staatseisenbahnen.**

**Tarife für den Güterverkehr Der badisch-schweizerischen Ubergangsstationen mit der Schweiz.**  
 Mit Gültigkeit vom 1. April 1909 wird die Station Martigny der Schweizerischen Bundesbahnen in die gemeinsamen Schweizerischen Ausnahmetarife Nr. 15 und Nr. 33 für Kaliumtarif einbezogen.  
 Nähere Auskunft erteilt unser Verkehrsamt. X.970  
 Karlsruhe, den 19. März 1909.  
**Gr. Generaldirektion der Bad. Staatseisenbahnen.**

**Mitteldeutsch-Südwestdeutscher Güterverkehr.**  
 Am 1. April l. J. wird die Station Schlieben der Niederlausitzer Eisenbahn in den direkten Verkehr einbezogen. Nähere Auskunft erteilen die Güterabfertigungsstellen. X.963  
 Karlsruhe, den 18. März 1909.  
**Gr. Generaldirektion der Badischen Staatseisenbahnen.**

**Tarife für den Güterverkehr Der badisch-schweizerischen Ubergangsstationen mit der Schweiz.**  
 Mit Gültigkeit vom 1. April 1909 wird die Station Martigny der Schweizerischen Bundesbahnen in die gemeinsamen Schweizerischen Ausnahmetarife Nr. 15 und Nr. 33 für Kaliumtarif einbezogen.  
 Nähere Auskunft erteilt unser Verkehrsamt. X.970  
 Karlsruhe, den 19. März 1909.  
**Gr. Generaldirektion der Bad. Staatseisenbahnen.**

**Mitteldeutsch-Südwestdeutscher Güterverkehr.**  
 Am 1. April l. J. wird die Station Schlieben der Niederlausitzer Eisenbahn in den direkten Verkehr einbezogen. Nähere Auskunft erteilen die Güterabfertigungsstellen. X.963  
 Karlsruhe, den 18. März 1909.  
**Gr. Generaldirektion der Badischen Staatseisenbahnen.**

**Tarife für den Güterverkehr Der badisch-schweizerischen Ubergangsstationen mit der Schweiz.**  
 Mit Gültigkeit vom 1. April 1909 wird die Station Martigny der Schweizerischen Bundesbahnen in die gemeinsamen Schweizerischen Ausnahmetarife Nr. 15 und Nr. 33 für Kaliumtarif einbezogen.  
 Nähere Auskunft erteilt unser Verkehrsamt. X.970  
 Karlsruhe, den 19. März 1909.  
**Gr. Generaldirektion der Bad. Staatseisenbahnen.**

**Mitteldeutsch-Südwestdeutscher Güterverkehr.**  
 Am 1. April l. J. wird die Station Schlieben der Niederlausitzer Eisenbahn in den direkten Verkehr einbezogen. Nähere Auskunft erteilen die Güterabfertigungsstellen. X.963  
 Karlsruhe, den 18. März 1909.  
**Gr. Generaldirektion der Badischen Staatseisenbahnen.**

**Tarife für den Güterverkehr Der badisch-schweizerischen Ubergangsstationen mit der Schweiz.**  
 Mit Gültigkeit vom 1. April 1909 wird die Station Martigny der Schweizerischen Bundesbahnen in die gemeinsamen Schweizerischen Ausnahmetarife Nr. 15 und Nr. 33 für Kaliumtarif einbezogen.  
 Nähere Auskunft erteilt unser Verkehrsamt. X.970  
 Karlsruhe, den 19. März 1909.  
**Gr. Generaldirektion der Bad. Staatseisenbahnen.**

**Mitteldeutsch-Südwestdeutscher Güterverkehr.**  
 Am 1. April l. J. wird die Station Schlieben der Niederlausitzer Eisenbahn in den direkten Verkehr einbezogen. Nähere Auskunft erteilen die Güterabfertigungsstellen. X.963  
 Karlsruhe, den 18. März 1909.  
**Gr. Generaldirektion der Badischen Staatseisenbahnen.**

**Tarife für den Güterverkehr Der badisch-schweizerischen Ubergangsstationen mit der Schweiz.**  
 Mit Gültigkeit vom 1. April 1909 wird die Station Martigny der Schweizerischen Bundesbahnen in die gemeinsamen Schweizerischen Ausnahmetarife Nr. 15 und Nr. 33 für Kaliumtarif einbezogen.  
 Nähere Auskunft erteilt unser Verkehrsamt. X.970  
 Karlsruhe, den 19. März 1909.  
**Gr. Generaldirektion der Bad. Staatseisenbahnen.**

**Mitteldeutsch-Südwestdeutscher Güterverkehr.**  
 Am 1. April l. J. wird die Station Schlieben der Niederlausitzer Eisenbahn in den direkten Verkehr einbezogen. Nähere Auskunft erteilen die Güterabfertigungsstellen. X.963  
 Karlsruhe, den 18. März 1909.  
**Gr. Generaldirektion der Badischen Staatseisenbahnen.**

**Tarife für den Güterverkehr Der badisch-schweizerischen Ubergangsstationen mit der Schweiz.**  
 Mit Gültigkeit vom 1. April 1909 wird die Station Martigny der Schweizerischen Bundesbahnen in die gemeinsamen Schweizerischen Ausnahmetarife Nr. 15 und Nr. 33 für Kaliumtarif einbezogen.  
 Nähere Auskunft erteilt unser Verkehrsamt. X.970  
 Karlsruhe, den 19. März 1909.  
**Gr. Generaldirektion der Bad. Staatseisenbahnen.**